

Die **Senvion GmbH** wird mit ihrem gesamten Produktportfolio in Husum auftreten. Ein starker Fokus liegt dabei auf der 3.XM-Serie und dem Next Electrical System, das auch schon mit der Windenergieanlage des Typs 3.2M122NES verfügbar ist. Per Touchscreen können Besucher die Eigenschaften ihres Standortes am iPad eingeben und sofort das geeignete Modell der 3.XM-Serie erfahren. Zusätzlich bieten die Modelle am Messestand die Möglichkeit, anhand wechselnder Windgeschwindigkeiten die Auswirkungen auf die Auswahl der effizientesten Anlage zu erproben. Für Einblicke in die Ausmaße und Funktionsweise einer 3.XM-Anlage steht vor dem Messegebäude eine Gondel zum Besuch bereit.

Halle 1, Stand C07

SSB Wind Systems GmbH & Co. KG stellt mit PerfectPitch ein neuartiges elektrisches Pitch-System und in diesem Zusammenhang auch eine App vor. Durch die Integration einer ganzen Reihe an Funktionen in den vor einem Jahr in Hamburg vorgestellten Umrichter PerfectPitch Drive (PPD) lässt sich der Bauraum des neuen Pitch-Systems inklusive Back-up-Speicher mit Blick auf vergleichbare Systeme für 3-MW-Anlagen laut Hersteller um bis zu 50 % reduzieren. Durch den PPD mit zahlreichen Zusatzfunktionen verringert sich außerdem der Verdrahtungsaufwand im Achsschrank beziehungsweise der Topbox. Dank der neuen App können sich Servicetechniker nun kabellos mit PerfectPitch verbinden. Hierdurch wird die Arbeit bei Serviceeinsätzen in der Rotorblattnabe erleichtert und Kabel als potenzielle Stolperfallen vermieden. Die neue App wird zunächst für Geräte mit Android-Betriebssystem zur Verfügung stehen.

Halle 5, Stand A15

Die **Ventur GmbH**, ein Unternehmen der Drössler Gruppe, präsentiert ihren achteckigen Hybrid-

Windkraftturm aus flachen Betonelementen in vorge-spannter Fertigteilbauweise. Mit der trapezförmig anpassbaren Form der Einzelelemente kann für jeden Windenergieanlagentyp die optimale Turmgeometrie erreicht und die Anforderungen an Eigenfrequenzbereiche erfüllt werden. Die flachen Wandelemente lassen sich in bestehenden Fertigteilwerken herstellen. Diese werden dann mit Standardtransporten zur Baustelle geliefert und mit vergleichsweise kleinen Raupen-, Mobil- oder Turmdrehkränen in Kletterbauweise errichtet. Ein Hybrid-Adapter nimmt die oberen Stahlrohrsegmente auf. So können Nabenhöhen von 170 m und mehr erreicht werden. Laut Ventur schaffen die Türme von der Planung, über Produktion, Lieferung und Errichtung Vorteile in jeder Projektstufe.

Halle 2, Stand B20

Vestas will Husum auch dieses Jahr nutzen, um „dem deutschen Markt unsere Produktinnovationen und Services vorzustellen“, wie Knud Ezra Rissel, Vice President Sales Deutschland, es formuliert. „Wir werden auf der diesjährigen Messe innovative Produkte vorstellen, die im Schwachwindbereich neue Maßstäbe in Effizienz und Leistung setzen. Service wird ein weiteres Schwerpunktthema auf unserem Messestand“, kündigt er an. Mehr verrät das Unternehmen im Vorfeld nicht.

Halle 4, Stand C10

Die **Weidmüller Interface GmbH & Co. KG** zeigt kommunikationsfähige Strommesswandler, das Beleuchtungs- und Installationssystem „FieldPower Wind Energy“ sowie Automatisierungs- und Monitoring-Lösungen für Rotorblätter. Mit dem neuen ACT20C-Modul bietet Weidmüller einen Strommesswandler zum gezielten Überwachen und Optimieren von Windenergieanlagen an. Kernelement des FieldPower Wind Energy ist der Einsatz von LED-



Unten Beton, oben Stahl – der Hybridturm von Ventur ermöglicht Nabenhöhen von 170 m und mehr.

Foto: Ventur



Die Software-Konfiguration des ACT20C-Strommesswandlers geschieht auf Basis des FDT2-Standards.

Foto: Weidmüller